

Der Sparto wächst auch in Zaguan und in der Umgebung von Tunis. Die erste Sendung dieses Artikels fand von Susa aus nach Genua am 30. Mai 1871 statt. Von diesem Tage an hat die Zahl der Käufer, der Speculanten und der Befrachter derart zugenommen, dass im Laufe des Jahres 1871 folgende Quantitäten expedirt wurden :

Von Susa allein

nach England	Centner	104.170
nach Frankreich	»	18.296
nach Italien	»	12.000
	Summa der Centner	134.466.

Von Sfax

nach England	Centner	150.000
nach Frankreich	»	6.000
nach Italien	»	10.000
	Summa der Centner	166.000.

Der grösste Theil des Sparto (oder Halfa), welcher von Sfax aus nach Europa exportirt wird, ist das Product von den unangebauten Feldern zwischen Sfax, Gabes und dem Gerid. Der Preis wechselt zwischen 5 bis 7 Piaster per Centner oder 50 Kilogrammes. Die Araber verkaufen diesen Artikel bundweise.

Der Export dieses Productes war eine sehr grosse Hilfsquelle für diese Bevölkerungen, schuf der Regierung eine neue Einnahme, und milderte theilweise in den Jahren von grosser Trockenheit das Elend dieser Völker, indem es ihnen Beschäftigung und Mittel zum Lebensunterhalt gab, ohne welche die öffentliche Sicherheit sehr gelitten haben würde, weil der ungebildete und müssige Araber sich zu allen schlechtesten Thaten hinreissen lässt, um sich den nöthigen Unterhalt zu verschaffen und seinen Zweck zu erreichen.

In den verflorenen Jahren, bevor man ihn nach Europa exportirte, bediente man sich des Sparto's um Seile, Matten, Körbe und andere Gegenstände für den Bedarf des Landes zu machen; heutzutage hat dieser Halfa seinen Platz eingenommen unter den Artikeln, die ohne Unterbrechung aus diesem Lande exportirt werden. Es wird auch in Stricken verarbeiteter Sparto nach Marseille versendet.